Wüthender Hund.

Des Kongreßabgeordn. Wächter heißer Kampf mit einem Bernhardiner.

Zusammenstöße haben drei Todte und vier Verletzte zur Folge.

Eine missourische Familienfehde.

Vom Hunde zerfleischt.
Baltimore, Md., 16. Juli.

Der Kongreß-Abgeordnete Frank Wächter erhielt schlimme Bißwunden an beiden Händen, als er seine Tochter Hattie vor den Angriffen eines großen Bernhardiners schützen wollte. Auch das Mädchen wurde von dem Hunde ziemlich schlimm zugerichtet. Das Unheil ereignete sich auf dem Hofe, wo das Kind mit dem Hunde spielte. Plötzlich ließ das Thier ein grimmiges Knurren hören und im Nu saßen die Zähne fest im Arme des Mädchens. Dieses sank laut schreiend zu Boden. Wächter ist ein starker Mann, aber nur mit Mühe konnte er sein Kind von dem wüthenden Thiere befreien. Während Hattie in's Haus rannte, hatte der Vater Mühe genug, sich der Bestie zu erwehren. Schließlich schleuderte er sie gegen die Wand und schlug die Thür hinter sich zu.

Ein Arzt brannte sofort die Bißwunden aus und beide Patienten werden sich zur Behandlung gegen Tollwuth in das Pasteur-Institut begeben. Der tollen Bestie wurde von einem Polizisten der Garaus gemacht.

Kollisionen.
Newark, O., 16. Juli.

Bei einem Zugzusammenstoß zu Kirkersville auf der B. & O.-Bahn kamen Lokomotivführer J. A. Little und Bremser Orin Dutton um.

New York, 16. Juli.

Ein Mann kam um und ihrer vier wurden schwer verletzt bei einem Zusammenstoß zwischen einem Trolley-Wagen und einer Kutsche zu Carnarsie, L. J. Der Getödtete heißt Neptune Kidmore von Brooklyn und die Verletzten sind Charles, Nathan und Edward van Houton und Jas. Lott.

Eine Familienfehde.
Flat River, Mo., 16. Juli.

Im weiteren Verlaufe der berüchtigten Dooley-Harris Fehde schoß Fr. Harris den Wm. Dooley nahe Loughborr und tödtete ihn. Letzten Mittwoch hatte der Erschossene Franks Bruder auf einem Zug zu Don Run geschossen. Beide Familien haben geschworen, „sich wuthentbrannt einander aufzuzehren". Die meisten Männer haben sich schon gegenseitig abgethan; nun stehen die Weiber auf dem Sprunge, über einander herzufallen.

Zur republikanischen Konvention.
Madison, Wis., 16. Juli.

Alles ist bereit für die hier zusammentretende Staatskonvention. Die Herren, welche ihre Angeln nach Nominationen auswerfen, sind schon alle am Platze und haben ihre freundlichsten Gesichter aufgesteckt. Das Universitäts-Gymnasium, in dem die Sitzungen stattfinden, bietet 3000 Personen Platz. Die Zahl der Delegaten beträgt 1065.

Der Richter Levi Bancroft von Richland Center wird temporärer Vorsitzer sein.

Der Gouverneur Lafollette ist wieder Kandidat und wird die große Mehrheit der Stimmen erhalten. Um die Nomination für das Amt des Vice-Gouverneurs ist nur ein Bewerber da, Joseph C. Davidson von Soldiers Grove. Staatssekretär möchten Walter Houser von Mondovi, Joseph Farr von Phillips, Rock Flint von Menominee und Henry Schmidt von Milwaukee werden. Der Erstere hat die besten Aussichten.

Für die Schatzmeister-Nomination ist Jos. G. End von Sheboygan seinen Mitbewerbern Nels Holman von Dane, L. N. Claussen von Washburn, John J. Kempf von Milwaukee, John Jardine von Waupaca, Leander Ferguson von Brandon und H. P. Fuley von Hayward um mehrere Nasenlängen voraus.

Die übrigen Nominationen werden, wie es den Anschein hat, folgenden Herren zufallen: Versicherungs-Kommissär: Zeno W. Host von Milwaukee; Eisenbahn-Kommissär: Nels Nelson von Washburn; Schulsuperintendent: Prof. Charles Cary von Delevan.

Um die Wiederwahl Spooners in den Senat mag ein heißer Kampf entbrennen. Vor zwei Jahren hatte Spooner geschrieben, daß er sich nicht wieder um den Sitz im Bundes-Senate bewerben werde. Unterdeß aber kam mit dem Essen der Appetit. Die „Stalwarts" wollen aber nichts von ihr wissen, d. h. ehe er nicht allerlei Zugständnisse gemacht hat.

Der größte Saphir.
New York, 16. Juli.

J. P. Morgan, der amerikanische Krösus, sandte dem hiesigen Museum für Naturgeschichte zwei der prächtigsten Saphire der Welt, um dieselben der von ihm früher geschenkten Kollektion einzuverleiben. Die Kollektion war in Paris auf der Weltausstellung und wurde nach Schluß derselben von Morgan für einen fabelhaften Preis gekauft. Von den beiden jetzt erworbenen Exemplaren ist einer ein Stern Sarhir, der größte Edelstein der Art in der Welt, und ein gelber Saphir.

Etwas für Aerzte.
El Paso, Tex., 16. Juli.

Hier gebar eine Mexikanerin zwei gesunde Kinder, deren Geburtstage 6 Wochen auseinanderliegen. Die Aerzte fallen fast übereinander in dem Bestreben, das seltsame Trio zu inspiziren.

Für Flußverbesserung.
Washington, 16. Juli.

Der Major Townsend hat seinen jährlichen Bericht über die Mississippi-Verbesserungen von dessen Mündung bis St. Paul, Minn., herauf, eingeschickt. Seit 1878 hat der Vater der Ströme $10,607,622 verschlungen. Für das Fiskaljahr 1904 wünscht man $1,030,000 Mississippi-Geld.

Zwischen dem Ohio- und dem Missouri-Fluß konnte man keine Verbesserungen vornehmen, da das nöthige Kleingeld fehlte. Nach dem ursprünglichen Plane sollten hier Bauten zum Betrage von $16,397,500 vorgenommen werden; in Wirklichkeit sind bis jetzt erst $9,541,368 verfügbar gewesen. Für das Fiskaljahr 1904 braucht man $1,000,000.

Ernennungen.
Washington, 16. Juli.

Der Präsident hat folgende Postmeister ernannt:

Illinois: H. S. Buntin, Bushnell; George J. Downing, Camp Point.

Indiana: Omer Guyton, Cambridge City; William R. Nesbit, Sullivan.

Iowa: G. F. Peek, Algona.

Kansas: Blanche Branton, Lebanon.

Michigan: Dora Delamere, South Haven.

Texas: Dallas Harbert, Commerce; George S. Siegler, Eagle Lake.

Konsulatsbeamter inspizirt.
Pittsburg, Pa., 16. Juli.

Jacob Wein, vom hiesigen österreichisch-ungarischen Konsulat, ist soeben von Johnstown zurückgekehrt, wo er Einblick nahm in die Verhältnisse der Familien der Bergleute dieser Nationalität, die bei dem Grubenunglück umgekommen sind. Wein erklärt, daß bezüglich Schadenersatzklagen noch keine Rede sein könne, so lange noch nicht festgesetzt sei, wen die Schuld an dem Unglück treffe.

Rassenkampf.
Columbia, S. C., 16. Juli.

In einer förmlichen Schlacht, die in Orangeburg Neger und Weiße sich lieferten und in der von Messern und Pistolen freigebigster Gebrauch gemacht wurde, wurde Isaac Smith getödtet und eine größere Anzahl ist blessirt. Der erschossene Smith war an dem Radau garnicht betheiligt.

Sturmwind.
Dayton, Wash., 16. Juli.

Ein Sturmwind von 60 Meilen Geschwindigkeit traf diese Stadt und richtete bedeutende Verheerungen an. Der Jumbo-Speicher, ein 500 Fuß langes Gebäude, welches der Portland Mühlengesellschaft gehört, fiel über den Haufen. Andere Gebäude verloren das Dach.

Der schlaue Tracy.
Seattle, Wash., 16. Juli.

Der flüchtige Tracy hat seinen alten Kniff wiederholt und ist an eine Stelle zurückgekehrt, wo er früher schon war. Er wurde nahe der Muckleshot-Reservation von einem Indianerknaben gesehen, auch von dem Viehzüchter Henry O'Neill. Er befindet sich also in dem White oder Green River-Thale. Indem er in den alten Spuren zurückschlich, hat der schlaue Verbrecher Hunde wie Menschen am Narrenseil geführt.

Tracy's Genosse gefunden.
Seattle, Wash., 16. Juli.

Von Chehalis wird gemeldet, daß man den Leichnam des David Merrill, der mit Tracy zu gleicher Zeit aus dem Zuchthaus in Oregon ausgebrochen war, gefunden habe. Eine Kugelwunde im Rücken zeigt, wie er zu seinem Tode gekommen ist. Tracy's Erzählung, daß er seinen Kameraden erschossen habe, bewahrheitet sich also. Zum letzten Male waren die beiden Verbrecher am 26. Juni zusammengesehen worden, als beide ihren Häschern entschlüpften.

Aus der Bundeshauptstadt.
Washington, 16. Juli.

Das Flottendepartement hat die Nachricht erhalten, daß das Kononenboot „Michigan", während es zu Erie, Pa., am Dock lag, vom Dampfer „Morris D. Grover" angerannt wurde. Ueber den angerichteten Schaden wird noch keine Mittheilung gemacht.

Laut dem heutigen Ausweise des Schatzamtes beträgt der verfügbare Baar-Bestand $200,266,244, wovon $102,514,184 in Gold ist. Dazu kommt die Gold-Reserve von $150,000,000.

Späte Vergeltung.
Lexington, Mo., 16. Juli.

Dem Joseph Callaway, einem ehemaligen Gliede der berüchtigten Quantrell-Bande während des Bürgerkrieges, wurde von „Doc" Johnson in einem Streite der Leib aufgeschlitzt.

Der Stand der Feldprodukte.
Washington, 16. Juli.

Das Bundes-Wetteramt berichtet wie folgt über den Stand der Feldfrüchte:

Sehr günstige Temperatur herrschte während der am 14. Juli abgelaufenen Woche in allen Distrikten westlich von den Rocky Mountains, mit alleiniger Ausnahme der centralen und östlichen Golf-Staaten, welche etwas durch übermäßige Hitze litten, aber zum Theil schon bedeutende Abhülfe durch Regen erhalten haben, obwohl sie noch mehr Regen brauchen.

Im Missouri- und im oberen Mississippi-Thal, sowie in Theilen der Binnenseen-Region hielten die starken Regenfälle an, wodurch die Bearbeitung des Bodens verzögert wurde. Die centrale und südliche Felsgebirg-Region litt ein wenig von niedrigen Temperaturen und Frösten. Sehr günstige Verhältnisse herrschten an der Pacific-Küste und besonders in Oregon und Washington.

Der Winterweizen hat im Allgemeinen günstige Verhältnisse gefunden, außer in Missouri. In Oregon wird das Einheimsen desselben in etwa zehn Tagen beginnen. Die Aussichten für den Sommerweizen sind im Allgemeinen vielversprechend, außer in Iowa.

Auch Hafer bleibt im Ganzen vielversprechend, wenn auch im unteren Missourithal das Einheimsen durch nasses Wetter unterbrochen worden ist.

Eine allgemeine Besserung ist auch betreffs der Baumwolle ersichtlich.

Die Mais- oder Welschkorn-Ernte hat im Ganzen sehr gute Fortschritte gemacht, obwohl in manchen Theilen des Missouri- und des oberen Mississippi-Thales, sowie der Binnenseen-Region dieses Produkt wegen des anhaltenden Regens noch weiterer Pflege bedarf, und aus gleicher Ursache sich in Iowa der Ertrag etwas vermindert hat. In den Südstaaten hat sich der Spät-Mais gebessert, nur mit dem Früh-Mais ist dort wenig los. In New York, den Neuengland-Staaten und Nord-Dakota ist dieses Produkt noch weit im Wachsthum zurück.

Menschen-Schicksal.
Warsaw, Ind., 16. Juli.

Nachdem er ein Vermögen von etwa einer halben Million Dollar im Cirkus-Geschäft erworben und verloren hatte, ist James Thomas Harper, ein berühmter einbeiniger Akrobat und einst einer der bedeutendsten Künstler in Barnum's Cirkus, als armer Mann gestorben. Er muß ein Armenbegräbniß erhalten.

Die kommende National-Convention.
Indianapolis, Ind., 16. Juli.

Uebermorgen tritt hier in der Tomlinson Halle der Extra-Nationalconvent der Grubenarbeiter zusammen, und man ist auf das Ergebniß derselben sehr gespannt. Nahezu 1,000 Delegaten werden erwartet, und aus Illinois und Ohio und anderen nähergelegenen Gegenden sind schon viele eingetroffen.

Es heißt, daß die Beamten der Gewerkschaft einigermaßen darüber besorgt sind, daß das sozialistische Element unter den Delegaten stark genug sein wird, um die Anordnung eines Generalstreiks durchzusetzen.

Das Schlachtschiff Maine.
Philadelphia, Pa., 16. Juli.

Das neue Schlachtschiff „Maine", das von den Cramps gebaut wurde, trat die von seinen Erbauern angeordnete Probefahrt an. Laut dem Kontrakt muß das Schiff 18 Knoten zurücklegen können.

Sieg der Ausstellungs-Gesellschaft.
St. Paul, 16. Juli.

Im Bundesgericht wies der Richter Sanborn den Antrag der Frau Laura Tesson auf Ausstellung eines Einhaltsbefehls gegen die „Louisiana Purchase Exposition Co." von St. Louis endgiltig ab. Frau Tesson wollte durch einen solchen Enhaltsbefehl verhindern, daß ihr Eigenthum für Ausstellungs-Zwecke kondemnirt werde.

Hundeschrecken.
Spring Valley, Ill., 16. Juli.

Mehrere Kinder wurden hier von einem tollen Köter gebissen. Alle die Gebissenen sind im Gesicht zerfleischt, und vier wurden zur Behandlung nach Chicago gesandt.

Die Bürger haben sich jetzt bewaffnet, und es ist ein Kreuzzug gegen alle nicht mit Maulkorb versehenen Hunde im Gange.

Auf Seebegraben.
New York, 16. Juli.

Der Körper der Frau Horn, Gattin des Kapitäns Horn von der 95. Küstenartillerie, welche letzte Woche in Gemeinschaft mit ihrer Tochter und Frl. McMahons bei Sandy Hook infolge Umschlagens des Segelbootes ertrunken ist, wurde von einem Schleppboot gefunden und auf dem Boden des Meeres begraben.

Neues Grubenunglück.
Johnstown, Pa., 16. Juli.

Eine Dynamit-Explosion in Schacht No. 4 der Berwind White Co. zu Winber hatte zur Folge, daß vier Männer getödtet wurden.

STORZ BREWING COMP'Y

früher **THE OMAHA BREWING ASSOCIATION,**

empfiehlt ihr preisgekröntes **Faß und Flaschenbier.**

Alter, Reinheit, Kraft.

ist unser Wahrspruch;

Kraft, Gesundheit, Muth,

giebt unser Bier;

In jedem Hause sollte es sein.

Storz Brewing Company, Omaha, Neb.

Sievers Bros., Lokalagenten für Grand Island, Nebraska.

Are You Making Money?

Here's a Chance to Make More.

You can work for us and make a better salary than any other man in your county. We are engaging special representatives in every county in the United States, to handle our two great remedies. We must have active, wide-awake men and women at once and are willing to pay good money for good people. Our remedies are without exception, the best sellers on the market. You sell them on a positive guarantee.

LAXATIVE NERVO-VITAL TABLETS

a quick and positive cure for constipation, biliousness, insomnia, sick headache, nervous dyspepsia, and all disorders of the digestive and nervous system. In tablet form. Easy to take and sure in results.

Micro-Germi

The New Blood Purifier and Kidney Cure.

It goes to the root of the trouble and destroys the germs of disease. The greatest "Spring Medicine" known to medical science. Everyone who uses it is loud in its praises.

Don't Delay. Send at once and secure the Special Agency for your territory. Terms to agents free on request. Sample Nervo-Vital postpaid for 2c stamps.

Modern Remedy Company, Kewanee, Illinois.

We refer to Kewanee National Bank as to our responsibility.

Burlington Route — Fahrplan.

Grand Island, Neb.

Lincoln, Omaha, Chicago, St. Joseph, Kansas City, St. Louis und alle Punkte Ost und Süd.

Denver, Helena, Butte, Portland, Salt Lake City, San Francisco und alle Punkte West.

Züge gehen wie folgt:

No. 39*	Lokal-Expreß, Ankunft,	2:20 Nachm
No. 40*	Lokal-Expreß, Lincoln, Omaha, St. Joe, Kas. City, Chicago,	7:00 Vorm.
No. 44	Local Expreß, täglich. nördl. Punkte östlich, westlich und südlich	2:30 Nachm.
No. 49	Durch-Fracht, tägl. ausg. Montags, Ravenna, Ansley, Broken Bow	5:20 Morg.
No. 45	Durch-Fracht, tägl. nach Ravenna, Ansley und Broken Bow	6:50 Morg.
No. 42	Vestibuled Expreß, tägl., Lincoln, Omaha, St. Joseph, Kas. City, St. Louis, Chicago, Denver u. Punkte ost, west, u. süd.	10:35 Morg
No. 46	Durch-Fracht tägl. Aurora, York Seward und Lincoln	11:45 Morg.
No. 43	Local-Expreß, täglich, Ravenna, Ansley, Broken Bow und zwischenliegenden Stationen.	8:50 Nachm
No. 48	Durch-Fracht, tägl. ausg. Sonntags, Phillips, Aurora, York, Seward und Lincoln	5:20 Nachm
No. 47	Local-Fracht, tägl. ausg. Sonntags, Ravenna u. Zwischenpunkt.	6:45 Nachm
No. 41	Vestibuled Expreß, tägl. Deadwood, Hot Springs, Sheridan, Helena, Butte, Spokane, Portland u. Pac. Küsten Punkte	3:43 Morg.

Schlaf-, Eß- und Reclining Chair Cars, (Sitze frei) in Durchzügen. Billete verkauft und Baggage verschickt nach irgend einem Punkt in den Vereinigten Staaten u. Canada.

No. 42 hält nur in Aurora, York, Seward und Lincoln. No. 42 hält nur in York, Aurora, Grand Island und Ravenna.

* No 39 und 40 laufen nicht Sonntags und nicht westlich von Grand Island.

Für Näheres, Zeittabellen, Karten und Billete sprecht vor oder schreibt an Thos. Connor, Agent Grand Island oder J. Francis General Passagier Agent, Omaha, Neb.

UNION PACIFIC RAILROAD CO.

Die „Overland Route."

Bahnhof, Locust & Front Straße, Grand Island. Telephon 130.

Nach dem Osten.

No. 2, Fast Mail,	Ank.	3:45 Nachm.
	Abg	3:50 Nachm.
No. 102	Ank.	11:05 Vorm.
	Abg.	11:15 Vorm.
No. 4, Chicago Spl.,	Ank.	3:00 Morg
	Abg.	3:10 Morg.
No. 6, Eastern Expreß,	Ank.	12:20 Nachm.
	Abg.	12:25 Nachm.
No. 8* Grand Island Local	Abg.	4:50 Morg.
No. 12 Chic. Special	Ank.	12:01 Morg.
	Abg.	12:05 "
No. 18 Schnell-Fracht	Abg.	8:30 Nachm.
No. 24* Local Fracht,	Abg.	12:01 Nachm.
No. 28*—Fracht	Ank	7:20 Abds.

Nach dem Westen.

No. 1 Overland Lim'd	Ank.	1:35 Nachm.
	Abg.	1:40 Nachm.
No. 101	Ank.	1:25 Nachm.
	Abg.	1:45 Nachm.
No. 3 Fast Mail,	Ank.	8:50 Abends
	Abg.	9:00 Abends
No. 5, Denver Spl.	Ank.	3:30 Morg.
	Abg.	3:35 Morg.
No. 7* Grand Island Local	Ank.	10:20 Abds.
No. 11 Col. Special	Ank.	10:40 Morg.
	Abg.	10:45 "
No. 17* Schnell Fracht,	Ank.	6:25 Morg.
	Abg.	6:45 Morg.
No. 19—Schnell-Fracht	Ank.	8:00 Morg.
	Abg.	8:20 "
No. 23*, Local Fracht,	Ank.	11:15 Morg.
No. 27* Lokal-Fracht	Abg.	7:00 Morg.

* Täglich ausgenommen Sonntags, die übrigen täglich.

Speisewagen in Zügen No. 1, 2, 3, 4, 5, 6, 11 und 12. Züge 1 und 2 solide Pullman Züge. Durchlaufende Wagen, kein Wagenwechsel. Billets verkauft und Gepäck entgegengenommen nach allen Plätzen in den Ver. Staaten und Canada.

W. H. Loucks, Agent.

Omaha & Republican Valley Eisenbahn.

Bahnhof, Locust & Front. Telephon 130.

No. 83 Abgang		7:30 Morg.
No. 81 Abgang		1:40 Nachm.
No. 82 Ankunft		10:45 Morg.
No. 84 Ankunft		8:00 Abds.

(Die Züge laufen nur Wochentags.)

St. Joseph and Grand Island Ry.

No. 4. Mail & Expreß,	Abg.	7:00 Morg
No. 3, Mail & Expreß,	Ank.	8:25 Abds
No. 2, täglich,	Abg.	4:30 Nachm.
No. 1, täglich,	Ank.	6:00 Morg
No. 15, Ankunft,		4:20 Abds.
No. 16, Abgang,		7:30 Morg

No. 15 und 16 laufen nicht Sonntags

No. 4 hat Anschluß in Fairfield für Punkte in der Kansas City & Omaha Ry. Stuhlwagen allen Zügen. Tickets und Gepäckbeförderung nach allen Punkten der Ver. Staaten und Canada.

W. H. Loucks, Agent.

CASTORIA
für Säuglinge und Kinder.
Die Sorte, Die Ihr Immer Gekauft Habt
Trägt die Unterschrift von Chas. H. Fletcher

Nach den nördlichen Seen.

Die Burlington Route annoncirt außergewöhnlich niedrige Raten nach den See-Resorten von Minnesota, Wisconsin, Süd Dakota und Iowa für die folgenden Verkaufsdaten:

9. — 15. Juli,
1. — 15. August,
1. — 10. September.

Man thut am besten, den nächsten Burlington Route Agenten wegen obigen Excursionen zu befragen und nimmt die erfragten niedrigen Raten zu seinem Vortheil wahr.

CASTORIA.
Trägt die Unterschrift von Chas. H. Fletcher
Die Sorte, Die Ihr Immer Gekauft Habt

REVIVO RESTORES VITALITY

Made a Well Man of Me.

produces the above results in 30 days. It acts powerfully and quickly. Cures when all others fail. Young men will regain their lost manhood, and old men will recover their youthful vigor by using REVIVO. It quickly and surely restores Nervousness, Lost Vitality, Impotency, Nightly Emissions, Lost Power, Failing Memory, Wasting Diseases, and all effects of self-abuse or excess and indiscretion, which unfits one for study, business or marriage. It not only cures by starting at the seat of disease, but is a great nerve tonic and blood builder, bringing back the pink glow to pale cheeks and restoring the fire of youth. It wards off Insanity and Consumption. Insist on having REVIVO, no other. It can be carried in vest pocket. By mail, $1.00 per package, or six for $5.00, with a positive written guarantee to cure or refund the money. Book and advice free. Address

ROYAL MEDICINE CO., 16-20 Plymouth Pl., CHICAGO, ILL.

Bei Baumann & Baumann, Grand Island.

$45.00 Californien und zurück.

Tickets zum Verkauf
21. bis 27. April
27. Mai bis 8. Juni
2. bis 8. August.

Liberale Ueberlieg-Arrangements und Gültigkeitsdauer.

Für weitere Einzelheiten fragt den nächsten Burlington Agenten oder laßt Euch einen „California-Folder" schicken von

J. Francis,
Gen. Pass. Agt., Burlington Route, Omaha, Neb

CASTORIA.
Trägt die Unterschrift von Chas. H. Fletcher
Die Sorte, Die Ihr Immer Gekauft Habt

SADDLES HARNESS OR HORSE COLLARS
With this Brand on are the Best Made
H.B. BRAND
ASK YOUR DEALER TO SHOW THEM BEFORE YOU BUY.
MANUFACTURED BY
HARPHAM BROS. CO.
LINCOLN, NEB.

Keine übertrieben hohe Fahrpreise auf den Zügen der „Nickel Plate" Eisenbahn.

werden in allen Speisewagen der Nickel Plate Bahn servirt.

Einzelne Einzelheiten zum Preise von 25c die Tasse.

Kein Wechseln der Bahnwagen nach New York über die

Lackawanna Eisenbahn:

Durchfahrende Schlafwagen nach New York über die West Shore Eisenbahn

Durchfahrende Schlafwagen nach Boston über die

West Shore u. Fitchburg Eisenbahn

Wegen genauer Auskunft über Fahrpreise, Abfahrtszeit der Züge und Reservirung von Plätzen in den Schlafwagen, adressirt man:

JOHN Y. CALAHAN, General-Agent,
111 Adams St., Chicago, Ill.